

Öffentliche Stellenausschreibung

Im Geschäftsbereich des Finanzministeriums ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der Landeskasse die Stelle der

Leitung der Landeskasse (m/w/d)

unbefristet zu besetzen.

Diese Ausschreibung richtet sich gleichermaßen an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und an externe Bewerberinnen und Bewerber

Die Landeskasse als zugeordnetes Amt im Geschäftsbereich des Finanzministeriums mit Sitz in Kiel ist zuständig insbesondere für die Annahme und Leistung aller Zahlungen nichtsteuerlicher Art für das Land Schleswig-Holstein sowie für die Buchführung und Rechnungslegung. Sie nimmt die Aufgaben der Hinterlegungskasse nach dem Hinterlegungsgesetz wahr und ist Vollstreckungsbehörde nach dem Landesverwaltungsgesetz für Einnahmen nichtsteuerlicher Art und für Ansprüche der Justizbehörden des Landes Schleswig-Holstein. Jährlich wickelt die Landeskasse mit ihren etwa 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ca. 50.000 Geschäftsvorfälle des gesamten Zahlungsverkehrs des Landes ab. Etwa 400.000 Buchungen des Elektronischen Kontoauszuges und durchschnittlich 29.000 Vollstreckungsfälle werden in der Landeskasse pro Jahr abgearbeitet.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:

Die Kassenleitung ist verantwortlich für die ordnungsgemäße Erledigung der Geschäfte einer Landeskasse nach der Landeshaushaltsordnung sowie den dafür erlassenen Verwaltungsvorschriften (VV-ZBR). Dazu zählt insbesondere:

- Leitung der Landeskasse mit den Aufgabenbereichen
 - Führung der Konten des Landes (Zahlungsverkehr)
 - Annahmen und Leistung von Zahlungen (Buchführung)
 - Eintreibung öffentlich-rechtlicher Forderungen des Landes (Vollstreckung)
 - Überprüfung der vorschriftengerechten Abarbeitung des Aufgabenbereichs
- Leitung des Sachgebietes Allgemeine Verwaltung und Automatisierte Datenverarbeitung

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt der Fachrichtung Allgemeine Dienste oder der Steuerverwaltung oder
- Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt durch Abschluss eines Hochschulstudiums der Rechtswissenschaften mit beiden juristischen Staatsexamina mit mindestens „befriedigendem“ Abschluss

Weitere Voraussetzungen sind:

- Umfassende, dem aktuellen Stand entsprechende Kenntnisse des Haushalts-, Kas- sen- und Rechnungswesens sowie möglichst des Vollstreckungsrechts,
- Kenntnisse der Abwicklung des unbaren Zahlungsverkehrs,
- Herausragende Führungskompetenzen, die im Rahmen der Wahrnehmung von ak- tueller Führungstätigkeit überdurchschnittlich bewertet wurden.

Darüber hinaus wird erwartet:

- Herausgehobene Durchsetzungs- und Kooperationsfähigkeiten,
- Besonders ausgeprägte Organisationsfähigkeiten, Kreativität und Innovationsfähig- keit,
- Hohes Maß an Eigenständigkeit, Verantwortungsbereitschaft und Entscheidungs- freude,
- Hohe Belastbarkeit,
- Grundlegende SAP- R/3 Kenntnisse,
- Fähigkeit, sich moderne EDV-Techniken und Programme zu eigen zu machen und zu nutzen,
- Aufgeschlossenheit gegenüber zunehmender Digitalisierung.

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen kann eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 15 erreicht werden. Da es sich um ein Amt mit leitender Funktion im Sinne des § 5 LBG handelt, wird beim Vorliegen der beamtenrechtli- chen Voraussetzungen die Übertragung des Amtes A 15 zunächst im Beamtenverhältnis auf Probe erfolgen. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der per- sönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 15 TV-L möglich.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevor- zugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist daraufhin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähig- ung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interes- sierte Bewerberinnen und Bewerber(m/w/d) besonders angesprochen. Der Teilzeitum- fang muss aufgrund der mit der Leitung verbundenen Aufgabenwahr- nehmung und Führungsverantwortung jedoch mindestens einen Zeitanteil von 80% umfassen.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

27.09.2019

an das

Finanzministerium des Landes Schleswig-Holstein,
Personalreferat VI 12 - Kennwort: Kassenleitung
Düsternbrooker Weg 64
24105 Kiel
möglichst per E-Mail an Bewerbungen@fimi.landsh.de
– **Stichwort: „Kassenleitung“**–

Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Andrea Hermsen (andrea.hermsen@fimi.landsh.de oder Telefon 0431-988/5113) gerne zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und der damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an die Leiterin der Haushaltsabteilung, Frau Reese-Cloosters (karin.reese-cloosters@fimi.landsh.de oder Telefon 0431-988/3902).